



Vaduz, 20.09.2021

## Pressemitteilung

### **Sonderausstellung «Seelensuche: Skulpturen und Malereien von Wu Weishan» vom 23. September bis 14. November 2021.**

#### **Wu Weishan ist ein international bekannter Bildhauer und Direktor des Nationalen Kunstmuseums von China sowie Vizevorsitzender der chinesischen Künstlervereinigung.**

In den letzten 30 Jahren schuf er mehr als 500 Arbeiten, die u.a. ausgestellt sind im Nationalmuseum von Italien, dem Hauptquartier der Vereinten Nationen in New York und in mehr als einem Dutzend von Ländern und Regionen wie Frankreich, dem Vereinten Königreich, Russland, Deutschland, den Vereinigten Staaten von Amerika, Japan, Südkorea und Singapur. Seine gross angelegte Soloausstellung "Eine der Kunst ergebene Seele" fand 2019 im Nationalmuseum von China statt, welche die Aufmerksamkeit der Weltkunstzirkel auf sich zog und hohe Wertschätzung erhielt. Einige seiner Werke sind dauerhaft aufgestellt auf öffentlichen Plätzen und berühmten Museen von China und in vielen anderen Ländern der Welt. Südkorea hat einen Wu Weishan Skulpturenpark eingerichtet. Basierend auf vergleichende Studien von östlichen und westlichen Kulturen publizierte er mehr als 30 Bücher und Kataloge, begleitet mit theoretischen Essays von nahezu eine Millionen Worte. Seine Werke sind ins Englische, Französische, Portugiesische, Deutsche, Koreanische und in andere Sprachen übersetzt worden, welches zu einem tieferen Verständnis der Chinesischen Kultur und Chinesischer Künstlerinnen und Künstlern geführt hat und den Ruf und die Wahrnehmung von Chinesischer Kultur und Chinesischer Kunstschaffenden im Ausland bereichert hat. Sein Buch „Über freihändige Pinselstrichskulptur“ hat einen positiven Einfluss auf die Welt mit seinem einzigartigen Stil von "Freihändiger Skulptur" ausgeübt.

Wu Weishan's repräsentative Werke schliessen u.a. ein: *Die grosse Skulpturengruppe des Nanjing Massakers* in Nanjing; *Das Jahrhundertmonument — Grosse Monument des Arbeitstudiumprogramms in Frankreich* (dauerhaft in Frankreich seit dem 4. Mai 2019); *Dialog zwischen Zeit und Raum — Da Vinci und Qi Baishi* (dauerhaft im Leonardo da Vinci Museum in Italien seit dem 18. Januar 2020); *Confucius* (dauerhaft im Curitiba Bürgerzentrum Plaza in Brazil in 2017); *Das schlafende Kind* (ein Werk, mit dem er den Pangolin Preis 2003 von der Britischen Porträtbildhauer Vereinigung erhielt, mit dem er der erste asiatische Künstler in der 50jährigen Existenz des Preises wurde); *Lao Tzu* (mit der Skulptur gewann er den Goldenen Preis bei der Louvre Internationalen Kunstausstellung 2012 und war damit der erste asiatische Künstler, der den Preis in seiner 122jährigen Existenz erhielt). Als Direktor des Nationalen Kunstmuseums von China plante und organisierte er zahlreiche internationale chinesische kulturelle Events, die das Image von China in der Welt verbreiteten.

Wu Weishan betreut Doktorarbeiten in chinesischer Philosophie, in der Bildenden Künste und im Design. 2015 erhielt er die Ehrendoktorwürde in Literatur der Chinesischen Universität von Hongkong. 2016 wurde er zum Ehrenmitglied der Russischen Akademie der Künste und Wissenschaft und 2019 zum Mitglied der Italienischen Akademie der Künste ernannt. 2018 wurde er zum korrespondierenden Mitglied der Französischen Akademie der

Liechtensteinisches  
LandesMuseum

....

Städtle 43, Postfach 1216  
FL-9490 Vaduz

T +423 239 68 20

F +423 239 68 37

info@landesmuseum.li  
landesmuseum.li



Künste gewählt. Weiterhin erhielt er viele Auszeichnungen wie den Michelangelo Preis, die Louvre Internationale Goldmedaille der Bildenden Künste, den Pangolin Preis der Britischen Königlichen Familie, die Goldmedaille der Russischen Akademie der Künste und Wissenschaften sowie Person des Jahres für die Verbreitung der Chinesischen Kultur beim 7. Chinesischen Licht.

**Live-Stream Vernissage, Mittwoch, 22. September, 18 Uhr im Liechtensteinischen LandesMuseum**

Es begrüsst Sie Prof. Dr. Rainer Vollkommer, Direktor des Liechtensteinischen LandesMuseums. Dr. Zhao Qinghua, Generalkonsul der Volksrepublik China in Zürich und für das Fürstentum Liechtenstein und lic. phil. Christof Kübler, Mitglied des Stiftungsrates des Liechtensteinischen LandesMuseums, sprechen die Grussworte. Wu Weishan, Künstler und Direktor des Nationalen Kunstmuseums von China, führt in das Thema ein.

Den Link zur Live-Stream Vernissage finden Sie unter:

[www.landesmuseum.li](http://www.landesmuseum.li)

**Kontakt**

Liechtensteinisches LandesMuseum

Prof. Dr. Rainer Vollkommer

Direktor

Städtle 43, Postfach 1216

9490 Vaduz

Fürstentum Liechtenstein

T +423 239 68 20

M [info@landesmuseum.li](mailto:info@landesmuseum.li)

[www.landesmuseum.li](http://www.landesmuseum.li)

**Bild**

Skulptur von Wu Weishan Ein Dialog im Wandel der Zeit - Leonardo da Vinci und Qi Baishi © Liechtensteinisches LandesMuseum

